

[fol. 104r]

192<sup>152</sup> Von solich Pirkhenholz, dessen sich alhie bej dem  
 Preuhaus im Nachmessen 244<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Claffter  
 befunden, aus dem Wald biß fürs Preu-  
 haus zefiehrn, yeder Claffter  
 56 kr. vnd in Summa zu Fuehrlohn Hannß  
 Höchtl a Gronstorf, Michael Kärgl alhie,  
 Lorenzen Gottfrid a Thunhausen *et Cons.*,  
 N<sup>o</sup>. 27 Inhalt 14 Schein bezalt worden, *thuet*  
 biß 40<sup>153</sup> 227 fl. 58 kr.

So dann von yeder Claffter abzemessen ge-  
 schwornnem Messer Hannß Carl 6 dn. vnd  
 dem Anrichter 2 kr. laut Zetls be-  
 N<sup>o</sup>. 41 zalt wordn, trifft  
 14 fl. 14 kr. 3 dn.<sup>154</sup>

Von hieobbemeltn, erkhaufften 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Clafftern Puechen-  
 scheitter ist auch dz ausgelegte Mess- vnd An-  
 richterlohn  
 33 kr. 1 dn.

*Huius* fl. 242 kr. 46<sup>155</sup>

[fol. 104v]

*Summa der Außgab auf das Prand-  
 weinprennen thuet*

590 fl. 2 kr.<sup>156</sup>

Ist deß erkhaufften Holzs, so hieuer *Foli* 19  
 gebirent in Empfang gesezt<sup>157</sup>  
 253<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Claffter

<sup>152</sup> Das ist vermutlich die Waldklaftermenge .

<sup>153</sup> Kein Zeilenumbruch im Original.

<sup>154</sup> Hier liegt ein Rechenfehler vor, richtig ist 14 fl. 14 kr. 7 hl.

<sup>155</sup> Folgefehler des Rechenfehlers (sh. Anm. 153), richtig ist 242 fl. 46 kr. 1 hl.

<sup>156</sup> Folgefehler des Rechenfehlers (sh. Anm. 153), richtig ist 590 fl. 2 kr. 1 hl.

<sup>157</sup> Sh. oben, S. 31.